L-01-183 Schluss mit Kinderarmut – gute Startchancen für alle Kinder in Berlin

Antragsteller*in: Klemens Griesehop (KV Pankow)

Änderungsantrag zu L-01

Von Zeile 182 bis 183 einfügen:
Hausaufgaben sind Beispiele dafür, wie zumindest ein Stück weit unterschiedliche Voraussetzungen in den Familien ausgeglichen werden können.

Kein Kind/Jugendlicher darf mehr ohne Anschlussperspektive die Schule/Berufsschule verlassen, d. h. wenn ein Kind/Jugendlicher einen Schulzweig oder Ausbildungsgang - aus welchen Gründen auch immer - verlässt bzw. sich falsch entschieden hat, muss unabdingbar vor der Streichung aus der Schüler- oder Auszubildendenliste der verantwortlichen Schule eine sinnvolle Anschlussperspektive entwickelt, abgesichert und nachweislich gefunden werden durch Unterstützung von Schulsozialarbeit, Jugendberufsagentur sowie Jugend- und Familienhilfe. Die Streichung aus der Schüler- bzw. Ausbildungsliste kann erst erfolgen, wenn die Anschlussperspektive erfolgreich dokumentiert ist. Die/der Jugendliche muss deshalb auch in der Übergangszeit sozialpädagogisch bzw. oder durch eine andere kompetente Beratung begleitet werden.

Begründung

s. o.